

# Kirchhainer

Ausgabe 16/18  
Mittwoch, 18. April 2018  
64. Jahrgang



Anzefahr, Betziesdorf, Burgholz, Emsdorf, Großseelheim, Himmelsberg, Kleinseelheim, Langenstein, Niederwald, Schönbach, Sindorsfeld, Staosebach

# Anzeiger

## Einmalige Chance für Betziesdorfer

Ortsvorsteher Tourte: Ein Multifunktionales Haus setzt neue Impulse und stärkt die Dorfmitte

Betziesdorf (red). Über eine gut besuchte Bürgerversammlung freuten sich neben Stadtverordnetenvorsteher Klaus Weber auch Landrätin Kirsten Fründt und Bürgermeister Olaf Hausmann.

Rund 90 Betziesdorfer Bürgerinnen und Bürger konnte Stadtverordnetenvorsteher Klaus Weber im Gemeinschaftshaus begrüßen. Sie waren gekommen, um sich über das Projekt „Multifunktionales Haus in Betziesdorf“ in der leer stehenden Schule zu informieren.

Zentrale Frage war: Was ist ein Multifunktionales Haus? Das Multifunktionale-Haus im Dorf ist das Gebäude in zentraler Lage, das durch sein regionaltypisches Aussehen und durch ortstypische Merkmale ins Auge fällt und auf Dorfbewohner wie Besucher gleichermaßen einladend wirkt. Sowohl die Dorfbewohner als auch die Dorfbesucher finden hier den Ort im Dorf für Information, Kommunikation, Dienstleistung und Nachbarschaft, dessen verschiedene Nutzungen auch im Tagesrhythmus wechseln können.

Mitglieder des Ortsbeirat Betziesdorf und Mitarbeiter der Kreisverwaltung hatten gemeinsam mit Mombberger Ortsbeiratsmitgliedern, die ein ähnliches Projekt planen, Multifunktionale Häuser am Stettiner Haff in Mecklenburg-Vorpommern besichtigt, die äußerst erfolgreich betrieben werden.

Gerhard Kobermann, Mitglied im Ortsbeirat Betziesdorf, erläuterte den Anwesenden das Projekt. Gemeinsam mit Mena Söhlke vom Landkreis hatte er eine Präsentation vorbereitet, die die verschiedenen Häuser und ihre Angebote vorstellte. Angesiedelt sind in den Häusern unter anderem Beratungscenter, Friseurläden, Bücherecken, Klöhnbanke,



Bürgermeister Olaf Hausmann und Landrätin Kirsten Fründt bei der Unterzeichnung der Absichtserklärung zur Umsetzung eines Multifunktionalen Hauses im Stadtteil Betziesdorf. Im Hintergrund: Ortsvorsteher Dieter Tourte und Stadtverordnetenvorsteher Klaus Weber. Foto: Stadt Kirchhain

Kosmetikstudios und vieles mehr. Ortsvorsteher Dieter Tourte verdeutlichte noch einmal, die Chance, die sich für Betziesdorf mit der Einrichtung bieten würde. Nach einer Zeit des Stillstandes im Dorf wäre es notwendig, wieder neue Impulse zu setzen und die Dorfmitte zu stärken, so der Ortsvorsteher. Mit dem neuen Spielplatz und der Ausweisung des neuen Baugebietes wären erste Projekte angestoßen, das Multifunktionale Haus wäre ein weiterer Baustein zur Weiterentwicklung Betziesdorfs.

Landrätin Kirsten Fründt sagte den Betziesdorfern ihre volle Unterstützung zu. „Dies ist ein Modellpro-

jekt, dass wir als Landkreis gerne unterstützen“, so die Landrätin. Die Einrichtung eines Multifunktionalen Hauses ist in Hessen einmalig und eine einzigartige Chance, das leer stehende Gebäude einer sinnvollen Nutzung zuzuführen.“ Sie machte deutlich, dass die Betziesdorfer das Erreichen des Ziels selbst in der Hand haben.

### „Alle Betziesdorfer sind aufgerufen, mitzumachen“

Dass das Ganze nicht ein Projekt von einzelnen Personen sein kann, verdeutlichte Bürgermeister Olaf Hausmann in seiner Ansprache. „Alle Betziesdorfer – ob jung oder alt – sind aufgerufen, mitzumachen“ so Hausmann. Er erläuterte, dass ihm die Stärkung der Stadtteile ein wichtiges Anliegen sei und mit der Einrichtung eines Multifunktionalen Hauses könnte die Attraktivität von Betziesdorf als Wohnstadt für Jung und Alt gestärkt und gefördert werden.

Nach den Erläuterungen durch die Verantwortlichen hatten die Anwesenden Zeit, um Fragen zu stellen. So wurde etwa nach der Trägerschaft und die Finanzierung gefragt. Diese Themen können laut Bürgermeister

Hausmann erst nach Festlegung der tatsächlichen Umsetzung abschließend geklärt werden. Für die Finanzierung werden darüber hinaus derzeit durch die Verwaltungen mögliche Fördertöpfe geprüft.

Zur weiteren Vorgehensweise und dem Zeitplan erklärte Bürgermeister Hausmann, dass er und Landrätin Kirsten Fründt im Anschluss an die Veranstaltung eine Absichtserklärung unterzeichnen werden. Diese soll den Verantwortlichen für die Planungen eine gewisse Absicherung geben.

Im Anschluss werden die vertraglichen Regelungen des Gebäudes in die Gremien der Stadt und des Landkreises eingebracht. Parallel werden die Verwaltung und der Ortsbeirat ein Fragebogen entwickeln. Die Fragebogenaktion soll dann nach der Sommerpause gestartet werden. Nach dessen Auswertung werden die Verantwortlichen je nach Ergebnis schauen, wie es weitergeht.

Ortsvorsteher Dieter Tourte machte noch einmal deutlich, dass die Mitglieder des Ortsbeirates jederzeit für Fragen und Anregungen zu dem Projekt zur Verfügung stehen.

„Die Chance ist da, mit Leben füllen müssen wir’s“, so der Tenor aller Beteiligten im Rahmen der Bürgerversammlung.



Rund 90 Betziesdorfer Bürgerinnen und Bürger waren gekommen, um sich über das Projekt „Multifunktionales Haus in Betziesdorf“ in der leer stehenden Schule zu informieren.

## Begegnungscafé neu entdecken

Erste Veranstaltung unter dem Motto „Musik“ am 24. April im Kirchhainer Bürgerhaus

Kirchhain (red). Mit neuem Logo und dem Slogan „Bunt und welttoffen – Kirchhainer Café-Treff – Kirchhain begegnet sich bei ... (Musik, Kunst, Sport...)“ macht das Team des Begegnungscafés auf seine Veranstaltungsreihe für 2018 aufmerksam.

Geplant sind fünf interessante und erlebnisreiche Nachmittage, mit denen Ende April gestartet werden soll. Am 24. April findet der erste Kirchhainer Café Treff mit der Veranstaltung „Kirchhain begegnet sich bei Musik“ im Bürgerhaus statt.

Bereits zu Beginn der Zuzüge von Flüchtlingen in unserer Stadt im Jahr 2012 hat sich der Arbeitskreis Flüchtlingshilfe Kirchhain (AK) gegründet. Im Rahmen der ehrenamtli-

chen Flüchtlingshilfe haben sich viele Familien um die erste Integration der Flüchtlingsfamilien bemüht. In der Umsetzung bedeutete dies, die Integration geflüchteter Familien in unsere Gemeinschaft zu unterstützen und Begegnung zu ermöglichen. Eine Vielzahl engagierter Kirchhainer Bürgerinnen und Bürger wurde in unterschiedlichen Bereichen aktiv.

Es entstand unter anderem das Begegnungscafé, das zunächst in den Räumen des Jukuz und später aufgrund der großen Nachfrage im Bürgerhaus durchgeführt wurde. Das Begegnungscafé wurde für viele Familien mit Fluchthintergrund zu einem wichtigen Treffpunkt und einem Ort des Gemeinschaftserle-

bens. Kommunikation, der Austausch untereinander und soziale Kontakte wurden dort gepflegt.

Nun gilt es diese Initiative mit zielorientierten Maßnahmen zu verstetigen und eine langfristige Integration und Verankerung in die Gesellschaft zu bewirken, Vielfalt als Chance zu erleben und die Familien in unsere Gesellschaft zu integrieren. Ein Projektteam, bestehend aus Mitarbeitern der Jugendförderung, der Kinder-Betreuungseinrichtungen, der Flüchtlingshilfe und des Arbeitskreis Flüchtlingshilfe haben gemeinsam mit dem Fachbereich 5 – Familie und Soziales ein neues Konzept entwickelt. Gemeinsam sollen Interessen und Themen von Familien aufgegriffen werden, die verbind-

den, Familien in die Gemeinschaft einladen, Begegnungsmöglichkeiten für alle Familien schaffen, Kulturvielfalt erlebbar machen und den sozialen Zusammenhalt stärken.

Die erste Veranstaltung findet unter dem Motto „Musik“ am Dienstag, 24. April um 15 Uhr im Bürgerhaus, Kirchhain, Schulstraße 4 statt. Zum Programm gehören Vorführungen von Kindergartenkindern, Tanzdarbietungen folkloristisch und modern, Mitmachsingen mit den JUKUZ-Kindern sowie LineDance für Erwachsene, auch zum Mittagessen. Zur vielfältigen Kaffeetafel kann jeder mit Kuchen oder Gebäck (am besten nach dem Lieblingsrezept gebacken) beitragen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neu seit Juli 2017: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) für den Landkreis Marburg-Biedenkopf:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentralen Marburg am UKGM, Baldingerstraße, 35043 Marburg, ☎ 116 117 (bundesweit, rund um die Uhr erreichbar). Parkplätze und Bushaltestelle des ÖPNV vorhanden. Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale:

- Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen durchgängig von 8 bis 24 Uhr.
- Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale für Kinder und Jugendliche:
- Mittwoch von 16 bis 20 Uhr
- Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen von 9 bis 18 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig!

Ist die Erkrankung indes lebensbedrohlich, wie bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen, muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden. Hier finden Patienten in kürzester Zeit Hilfe.

### Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost

laut Ansagedienst der Zahnärzte: 01805/607011

Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadallendorf, Wohratal

Sprechzeiten: Sa. 11-12 Uhr und So. 11-12 Uhr sowie 17-18 Uhr.

### Apothekendienst

Kirchhain, Stadallendorf/Neustadt

Mittwoch, 18.4.: Markt-Apotheke (Stadallendorf) 06428/6966

Donnerstag, 19.4.: Alte Apotheke (Homberg) 06633/257 und

Ambrosius-Apotheke (Großseelheim) 06422/4450

Freitag, 20.4.: Stadt-Apotheke (Kirtorf) 06635/223

Samstag, 21.4.: Teich-Apotheke (Stadallendorf) 06428/921059

Sonntag, 22.4.: Bahnhof-Apotheke (Kirchhain) 06422/1050

Montag, 23.4.: Felsen-Apotheke (Homberg) 06633/1770 und

Alte Apotheke (Neustadt) 06692/919130

Dienstag, 24.4.: Die Thor Apotheke (Stadallendorf) 06428/921892

Mittwoch, 25.4.: Storchen-Apotheke (Kirchhain) 06422/8992760

Donnerstag, 26.4.: ...

Freitag, 27.4.: ...

Samstag, 28.4.: ...

Sonntag, 29.4.: ...

Montag, 30.4.: ...

Dienstag, 1.5.: ...

Mittwoch, 2.5.: ...

Donnerstag, 3.5.: ...

Freitag, 4.5.: ...

Samstag, 5.5.: ...

Sonntag, 6.5.: ...

Montag, 7.5.: ...



### Öffnungszeiten im Kirchhainer Phönix Hallenbad

Telefon: 06422/890710

www.hallenbad-kirchhain.de

#### Öffnungszeiten im Phönix Hallenbad:

Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr  
Samstag und Sonntag von 8 bis 17 Uhr  
Am Sonntag, 22. April bleibt das Hallenbad aufgrund einer Schwimm-Veranstaltung des TSV Kirchhain geschlossen.

#### Öffnungszeiten der Sauna:

Montag: Herrensauna von 14 bis 21.30 Uhr  
Dienstag: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr  
Mittwoch: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr  
Donnerstag: Damensauna von 14 bis 21.30 Uhr  
Freitag: 11 bis 21.30 Uhr  
Samstag und Sonntag: geschlossen

### „Kirchhain blüht – Frühlingserwachen“

Kirchhain (red). Wie bereits angekündigt, findet am Samstag, 21. April in der Zeit von 12 bis 15 Uhr im Bereich der Röthestraße in Kirchhain ein Aktionstag „Kirchhain blüht – Frühlingserwachen“ statt. Treffpunkt zu den Exkursionen der einzelnen Projektvorstellungen ist um 12 Uhr am Kindergarten „Auf der Röthe“. Bürgermeister Olaf Hausmann und Mitarbeiterin Meike Bonsa werden mit den Interessierten die einzelnen Stellen anlaufen und Erläuterungen zu den Maßnahmen geben.

### Maifeier des RSV Kleinseelheim

Kleinseelheim (red). Der Förderverein des RSV Kleinseelheim veranstaltet am 30. April ab 19 Uhr und am 1. Mai ab 11 Uhr an der Grillhütte Kleinseelheim seine traditionelle Maifeier. Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt sein. Sauberes und trockenes Holz kann am 30. April ab 10 Uhr bei der Grillhütte Kleinseelheim angeliefert werden.

### Kirchhainer Anzeiger

Seite 2	Veranstaltungskalender, Geburtstage, Gottesdienste
Seite 3	Berichte, Amtliche Bekanntmachungen
Seite 4	Berichte
Seite 5	Anzeige
Seite 6	Berichte

## Veranstaltungskalender



- 20.04.2018 – Wandertour (Rhönwanderung)**  
**22.04.2018** der Wanderfreunde Langenstein  
**22.04.2018 Konfirmation, Gottesdienst**  
 in Kirche Langenstein  
**22.04.2018 von 10:00 bis 12:00 Uhr Konfirmation** in der Kirche in Betziesdorf  
**24.04.2018 ab 11:30 Uhr Mittagstisch Seniorenbeirat Stadt Kirchhain** im Gasthaus „Hessischer Hof“, Born-gasse 12: Vorstellung „750 Jahrfeier Stausebach vom 15.–17. Juli 2018“ durch Günter Meixner und Norbert Gnau

### CDU – Reisen – Kirchhain

Die Adventsfahrt CDU Kirchhain führt in diesem Jahr nach Tirol.  
**Die Fahrt findet vom 13. 12. bis 17. 12. 2018 statt.**

*Bergadvent & Dampfzugromantik in Tirol,  
 so heißt es in diesem Jahr.*

Wer Näheres erfahren möchte, meldet sich bitte bei  
 Dagmar Schmidt (06422/1632) oder Uli Holl (06422/9448847).



**Jugend- und Kulturzentrum**  
 »Blauer Pfütze«, Born-gasse 29  
 35274 Kirchhain  
 Telefon 06422/922077

Internet-Adresse: [www.jukuz-kirchhain.de](http://www.jukuz-kirchhain.de)  
 E-Mail: [JUKUZ-Kirchhain@t-online.de](mailto:JUKUZ-Kirchhain@t-online.de)

#### Mittwoch, 18.4.2018

- 15.00 – 16.30 Uhr Spiel- und Basteltreff für Kids von fünf bis neun Jahre  
 – mit Anmeldung –  
 15.00 – 17.00 Uhr Kidscafé, fünf bis 12 Jahre (mit Bastelangebot)  
 17.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

#### Donnerstag, 19.4.2018

- 17.00 – 19.00 Uhr Breakdance in der Heinrich-Weber-Halle

#### Freitag, 20.4.2018

- 14.00 – 17.00 Kidscafé, sechs bis 13 Jahre  
 17.00 – 20.00 offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

#### Montag, 23.4.2018

- 15.30 – 17.00 Uhr Kirchhainer Grashüpfer, Kids-Outdoor-Gruppe des BUND und Jukuz für Kids von fünf bis zehn Jahren  
 – mit Anmeldung –  
 18.00 – 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

#### Dienstag, 24.04.2018

- 15.00 – 17.00 Uhr Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

An Feiertagen ist das JUKUZ geschlossen.

### Schul- und Stadtbücherei Kirchhain Alfred-Wegener-Schule, Gebäude 21, Eingang Mensa, Erlenstraße

#### Öffnungszeiten

Montags	9.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochs	9.30 bis 14.30 Uhr
Donnerstags	9.30 bis 17.00 Uhr

## Kleidersammlung von Aktion EINE WELT

Kolpingsfamilien sammeln am 21. April 2018

Kirchhain (red). Die große Kleidersammlung zugunsten der Aktion EINE WELT findet am Samstag, 21. April 2018 statt und die Abholung der Kleider- und Schuhsäcke erfolgt ab 8 Uhr durch die Sammelfahrzeuge.

Die Kleidersäcke sollten ab 8 Uhr an den Fahrstraßen bereitstellen. Die Bewohner zurückliegender Häuser werden gebeten, die Kleidersäcke an die nächstgelegene Fahrstraße zu stellen oder an der Sammelstelle am Hallenbad/Berufsschule in Kirchhain abzugeben. Die Kleider- und Schuhspenden sollen gut verpackt, vor allem zugeschnürt, bereitstellen.

### Damit Menschen besser leben können!

Die Fahrzeuge können aus zeitlichen Gründen nur einmal durch jede Straße fahren. Gesammelt werden besonders noch tragfähige Kleidung, Bett- und Haushaltswäsche, Decken und

Textilien aller Art sowie noch tragfähige Schuhe, die paarweise zu bündeln sind.

Zum 46. Mal werden am 21. April 2018 wieder viele Helfer im Landkreis für die Aktion Brasilien unter dem neuen Namen Aktion EINE WELT in den Straßen der Städte und Gemeinden unterwegs sein und Altkleider sammeln. Sie engagieren sich gegen die Benachteiligung der ärmeren Bevölkerungsschichten in den unzähligen Entwicklungsgebieten unserer Erde.

Diese Gemeinschaftsaktion zur Unterstützung der weltweiten Sozial- und Entwicklungsarbeit besteht seit 1973 und wird von vielen Helfern mit großem Engagement durchgeführt, das Kolpingwerk hält die Federführung inne. Seit Beginn der Aktion wurden über 200.000 Tonnen Altkleider gesammelt und ein Erlös von rund 5 Millionen Euro erzielt. Mit diesem Geld konnten der Aufbau und der Erhalt unzähliger Sozialprojekte gewährleistet werden.

### Notrufnummern und Bereitschaftsdienste

#### Polizei

Polizei-Notruf: 110; Polizeistation Stadtallendorf: (06428) 93050

#### Rettungsdienste

Feuerwehr-Notruf: 112; Krankentransporte: (06421) 19222

#### Telefonseelsorge

(0800) 1110111 und (0800) 1110222

#### Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Montag bis Freitag: (06421) 405-7401 oder 405-7402

E-Mail: [pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de](mailto:pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de)

#### Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)

Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf

Di. 13:00 – 15:00 Uhr, Mi. u. Donnerstag jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr

Telefon: 06428/447-2161, E-Mail: [GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de](mailto:GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de)

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) des UKGM Marburg

Mo., Di., Do. 18:00 – 24:00 Uhr; Mi., Fr. 13:00 – 24:00 Uhr;

Sa., So., Feiertag- und Brückentage 8:00 – 24:00 Uhr

Hotline: 116 117

#### Kinder- und Jugend-ÄBD des UKGM Marburg

Mo., Di., Do., Fr. geschlossen; Mi. 16:00 – 20 Uhr;

Sa., So., Feiertag- und Brückentage 9:00 – 18:00 Uhr

#### Pflegedienste

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH (für alle Ortsteile): (06422) 4000

DOC – Mobil Hausärztlich geleitete Ohmtal-Pflegedienst GmbH: (06422) 6661 (außerhalb der Geschäftszeiten: 0171/7736661)

HAK – Häusliche Alten- und Krankenpflege: (06422) 857419

Team für Häusliche Alten- & Krankenpflege Markus Welk: (06425) 821528

oder 0173/9051412

Pflegeteam Cerstin Hofmann: (06422)6903 oder (0173) 3043841

#### Beratung zu Rechtlicher Betreuung und Vorsorge

– Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V.,

Am Grün 16: (06421) 166465-0

– Sozialdienst katholischer Frauen Marburg,

Friedrichsplatz 3: (06421) 14480

– Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.

Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg

(06421) 6972222; [www.forumbetreuung-marburg.de](http://www.forumbetreuung-marburg.de)

jeden 3. Montag im Monat 14 bis 16 Uhr, AWO-Treff Unterm Groth 5, 35274 Kirchhain

#### Störung der Wasserversorgung

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen: (06428) 934435 oder

(06428) 934436 (während der normalen Dienstzeit Mo.–Do. 7–15.30 Uhr, Fr. 7–12.30 Uhr); (06428)9340 (außerhalb der normalen Dienstzeit); (06428) 934435 und 934436 oder (0641) 95060 (allgemeine Auskünfte während der normalen Dienstzeit)

#### Störungen der Stromversorgung - Zuständig für den Bereich Kirchhain

Energienetz Mitte, Kundenservice: (0800) 3250532

Entstörungsdienst Strom: (0800) 3410134

Entstörungsdienst Gas: (0800) 3420234

#### AST-Zentrale (06421) 405-1717

## Stadtverwaltung Kirchhain

Telefonnummer: (06422) 808-0

Telefaxnummer: (06422) 808-102

Internet: [www.kirchhain.de](http://www.kirchhain.de)

E-Mail: [magistrat@kirchhain.de](mailto:magistrat@kirchhain.de)

### Durchwahlnummern der Fachbereiche

#### Fachbereich 1 808-101

Bürgermeister, Politische Gremien, Wahlen, Personalservice, Vereinsförderung, Öffentlichkeitsarbeit

#### Fachbereich 2 808-131

Steuerangelegenheiten, Stadtkasse

#### Fachbereich 3 808-342

Ordnungsamt (mit Friedhofs- und Gewerbeangelegenheiten), Straßenverkehrsbehörde, Brandschutz, Standesamt

#### Fachbereich 4 808-201

Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Verbrauchsabrechnungen, Liegenschaften

#### Fachbereich 5 808-173

Kindertageseinrichtungen, Seniorenbetreuung

#### JUKUZ 922077

### Sprechzeiten Bürgerbüro

Montag bis Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 7.00 – 12.30 Uhr



Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der zentralen Rufnummer: 06422/808-300 zu erreichen.

### Sprechzeiten Stadtkasse

Montag bis Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

### Sprechzeiten Verwaltung

der Stadtverwaltung Kirchhain außerhalb des Bürgerbüros:

Montag bis Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern/-innen Termine außerhalb der genannten Sprechzeiten zu vereinbaren.

### Ein Schaufenster mehr:

**DIE ZEITUNGSANZEIGE**

## Glückwünsche



### Wir gratulieren

**am 19. April:** Frau Helga Schwarz in Sindesfeld, Zum Rosengarten 1, zum 80. Geburtstag.

**am 20. April:** Herrn Mehmet Bezeyis in Kirchhain, Röthestraße 10, zum 70. Geburtstag; Herrn Gerhard Sippel in Kirchhain, Berliner Straße 17, zum 75. Geburtstag.

**am 23. April:** Frau Monika Cybon in Anzefahr, Röllgaßgarten 4, zum 70. Geburtstag; Herrn Heinrich von Haugwitz in Langenstein, Gierweg 15, zum 80. Geburtstag.

**am 25. April:** Herrn Walter Sotzek in Kirchhain, Zwickauer Straße 1, zum 70. Geburtstag; Frau Dr. Ingeborg Cernaj in Schönbach, Unter der Riede 2, zum 75. Geburtstag.

## Kirchliche Nachrichten



**Stadtkirche:** So., 9.30 Uhr Goldene Konfirmation mit Abendmahl.

**Martin-Luther-Kirche:** So., 11 Uhr Gottesdienst.

**Kleinseelheim:** So., 11 Uhr Gottesdienst.

**Großseelheim:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst.

**Schönbach:** kein Gottesdienst.

**Langenstein:** So., 10 Uhr Konfirmation (mit Kirchenchor); Abendmahl (mit Saft).

**Niederwald:** So., 11 Uhr Gottesdienst; *Achtung: Die Gottesdienste in Niederwald finden, wenn nicht anders angegeben, im Gemeindeforum statt!*

**Mariae Himmelfahrt, Emsdorf:** Do., 19 Uhr Bibelteilen im Feuerwehrgerätehaus; Fr. 18.30 Uhr Hl. Messe; Sa., 18 Uhr Vorabendmesse; So., 9.15 Uhr Hochamt; Mo., 19 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken; Di., 18.30 Uhr Hl. Messe.

**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Burgholz:** kein Gottesdienst.

**Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst und Kinderbetreuung; Mi., 14.30 Uhr Dorfcacé im Gemeinschaftshaus.

**Kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth:** Do., 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung, 17 Uhr Vesper, 19 Uhr Friedensgebet; Fr., 8.30 Hl. Messe; Sa., 16.45 Uhr Rosenkranzgebet, keine Vorabendmesse; So., 10.30 Uhr Hl. Messe; Mo., 8.30 Uhr Hl. Messe; Di., 9 Uhr stille Anbetung, 17 Uhr Vesper, 20 Uhr Gebetssoase.

**Beichtgelegenheit:** Jeden Samstag um 14.30 Uhr und werktags nach den Hl. Messen.

**Kath. Kirchengemeinde St. Michael in Kirchhain-Anzefahr:** Sa., 19 Uhr Vorabendmesse.

**Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus in Kirchhain-Sindesfeld:** So., 9 Uhr Hl. Messe.

**Kath. Kirchengemeinde Mariae-Himmelfahrt in Kirchhain-Stausebach:** So., keine Hl. Messe.

**Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Kirchhain-Himmelsberg:** Sa., 17.30 Uhr Vorabendmesse.

## Sprechzeiten des Ortsgerichts Kirchhain

in der Bauverwaltung der Stadt Kirchhain, Haus „Blauer Löwe“, Born-gasse 20, Kirchhain, Telefon (06422) 808-164

#### Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Mit Ortsgerichtsvorsteherin Renate Schaake können Termine außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden:  
 Telefon: (06422) 4750 • per Mail: [renate.schaake@gmx.de](mailto:renate.schaake@gmx.de)

## Gemeinsames Mittagessen

Kirchhain (red). Der gemeinsame Mittagstisch des Seniorenbeirates der Stadt Kirchhain: Gemeinsam mit Gleichaltrigen oder Freunden in angenehmer Gesellschaft zu Mittag essen, beziehungsweise neue Kontakte knüpfen und in diesem Kontext Interessantes, Aktuelles und Wissenswertes erfahren. Mitglieder des Seniorenbeirates nehmen ebenfalls am Mittagstisch teil und es besteht immer die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen.

**Das nächste gemeinsame Mittagessen findet statt am Dienstag, 24. April um 11.30 Uhr in der Gaststätte „Hessischer Hof“.**

In diesem Jahr wird der Ortsteil Stausebach 750 Jahre alt und feiert dieses Ereignis vom 15. bis 17. Juni 2018. Ortsvorsteher Günter Meixner und Norbert Gnau berichten über die Festtage. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Bei Rückfragen zum Mittagessen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirchhain unter 06422/808-174, Frau Beyer.

## Treffen und Ortsbegehung

Kirchhain (red). Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung des Ortsverbandes DIE.LINKE Kirchhain und Ostkreis findet am Dienstag, 24. April um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Kleinseelheim statt. Vorher lädt die LINKE alle Interessierten zu einer Ortsbegehung ein. Treffpunkt ist das DGH Kleinseelheim um 18.30 Uhr. Auf der Tagesordnung der anschließenden MV stehen unter anderem: Berichte aus den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung, vor allem über das Programm „Hessenkasse“ sowie „wiederkehrende Straßenbetriebe“; Entwicklungen des Ortsteils Kleinseelheim und die Fahrt nach Doberlug-Kirchhain vom 1. bis 3. Juni 2018.

## „Connect“ – Der Jugendgottesdienst

Kirchhain/Wetter (red). Eine lockere Atmosphäre, moderne Musik, eine knackige Message und eine Umgebung zum Wohlfühlen – das sind die Erlebnis-Mitmach-Gottesdienste von Jugendlichen für Jugendliche.

Am 29. April 2018 um 13 Uhr findet ein „Connect“ Jugendgottesdienst zum Thema „In Time“ – Wofür nutze ich meine Zeit?“ in der Stiftskirche in Wetter statt. Im Anschluss daran gibt es ein geselliges Beisammensein sowie leckeres Essen und Getränke.

Mehr Infos gibt es bei der Ev. Jugend im Kirchenkreis Kirchhain, Jugendreferent Adrian Klinner, [a.klinner@ejkk.de](mailto:a.klinner@ejkk.de), Telefon 06428/4480125.

### IMPRESSUM

#### Kirchhainer Anzeiger

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile

**Verlag:** MAZ Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Gießener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

**Geschäftsführung:** Michael Raubach, Gießen

**Chefredakteur:** Frank Kaminski (verantwortlich)

**Anzeigen:** Regina Kasten (verantwortlich)

**Vertrieb:** Harald Dörner

[www.maz-verlag.de](http://www.maz-verlag.de)

## Amtl. Bekanntmachungen



### BEKANNTMACHUNG

#### Abholung von gebrauchsfähigen und wiederverwendbaren Möbeln und anderer Haushaltswaren

Die Praxis gGmbH holt kostenlos gebrauchte und wiederverwertbare Güter wie Möbel, E-Geräte sowie andere Haushaltsgegenstände ab. Ein Abholtermin kann unter Tel. **0 64 21/87 33 30** vereinbart werden. Dabei können auch nähere Einzelheiten erfragt werden.

Kirchhain, im April 2018

DER MAGISTRAT  
Olaf Hausmann, Bürgermeister

### BEKANNTMACHUNG

#### Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirk Kirchhain IV Emsdorf

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Bezirk Kirchhain IV Emsdorf lade ich alle zugehörige Jagdgenossen und Jäger am **Freitag, dem 27.04.2018, in die Gaststätte Zur alten Post, Emsdorf um 20:00 Uhr** ein.

#### Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Verlesen der Niederschrift der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 31.03.2017
4. Bericht des Kassierers für das Geschäftsjahr 2017
5. Entlastung des Jagdvorstandes
6. Verwendung des Jagdpachtertrages
7. Feldwegeunterhaltung, Feldwegesbau, Grabenräumung
8. Verschiedenes

Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Emsdorf, 28.03.2018

Manfred Mohr, Jagdvorsteher

### BEKANNTMACHUNG

#### Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Stadtteil Anzefahr Bebauungsplan Nr. 8 „Am Friedhof“ Inkrafttreten des Bebauungsplanes

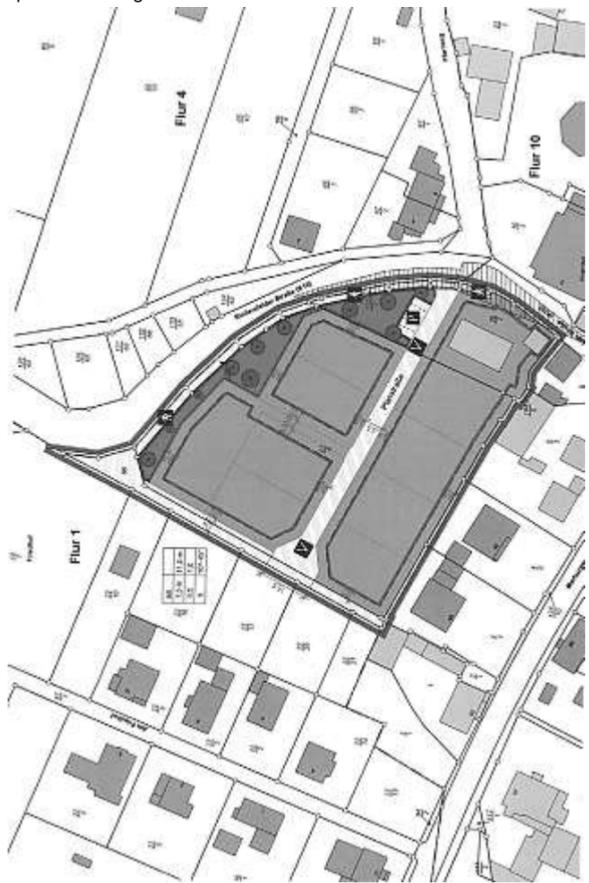
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain hat in ihrer Sitzung am 26.02.2018 den Bebauungsplan Nr. 8 „Am Friedhof“ gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) und die integrierte Gestaltungsatzung gemäß § 9 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 81 Hessische Bauordnung (HBO) als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.

Der im Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellte Bebauungsplan mit integrierter Gestaltungsatzung tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan mit integrierter Gestaltungsatzung und Begründung wird in der Stadtverwaltung Kirchhain, Verwaltungsgebäude „Blauer Löwe“, Borngasse 20, Zimmer 25, während der üblichen Dienststunden und nach Vereinbarung zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Die genannten Unterlagen werden zudem in die Homepage der Stadt Kirchhain eingestellt.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsverganges gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte nach § 44 Abs. 3 BauGB Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Nach § 44 Abs. 4 BauGB erlischt der Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die o.g. Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.



Kirchhain, 12.04.2018

DER MAGISTRAT  
Olaf Hausmann, Bürgermeister

### BEKANNTMACHUNG

#### Jagdgenossenschaft Kirchhain IX Staubebach – Himmelsberg 1

Am 09.03.2018 hat die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Kirchhain IX Staubebach-Himmelsberg 1 stattgefunden.

Die Niederschrift liegt gemäß den Bestimmungen der Jagdgenossenschaftssatzung in der Zeit vom 18.04. bis 16.05.2018 beim Jagdvorstand Alfons Höck, Alter Kirchweg 19, 35274 Kirchhain-Staubebach aus.

Kirchhain, 18.04.2018

Jagdvorstand Alfons Höck

### BEKANNTMACHUNG

#### Einsammlung von gefährlichen Abfällen

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf sammelt am **Samstag, dem 28.04.2018**, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Festplatz in Kirchhain wieder kostenlos gefährliche Abfälle ein.

Die Annahmemenge beträgt max. 100 kg bzw. Liter pro Anlieferer. Die Einzelgebinde dürfen nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 20 l sein. Die Gefäße müssen dicht verschlossen und intakt sein; ggf. ein Übergefäß verwenden. Die Abfälle sind unvermischt und in Originalbehältern anzuliefern. Ansonsten sind die Behälter zu beschriften.

Es ist erforderlich, dass die gefährlichen Abfälle persönlich am Sammelfahrzeug abgegeben werden. Es ist nicht zulässig und strafbar, gefährliche Abfälle unbeaufsichtigt auf öffentlichen Verkehrsflächen oder sonst allgemein zugänglich abzustellen.

Für weitere Fragen steht die Abfallwirtschaft Lahn-Fulda unter der kostenfreien Hotline: 0800 2531000 zur Verfügung

Kirchhain, 26.03.2018

DER MAGISTRAT  
Olaf Hausmann, Bürgermeister

### BEKANNTMACHUNG

#### Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Langenstein

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Langenstein lade ich alle Jagdgenossen am **Dienstag, dem 08.05.2018, um 20 Uhr** in die Räume **Am Langen Stein 28** recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls
3. Kassenbericht von 2017
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Gesamtvorstand
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verwendung der Jagdpacht
8. Bericht der Jagdpächter
9. Verschiedenes

Nach der Genossenschaftssatzung ist die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig.

Langenstein, 09.04.2018

H. Bohl, Jagdvorsteher

### BEKANNTMACHUNG

#### Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am **Montag, 23.04.2018**, findet um **19:00 Uhr**, Großer Saal des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain, eine öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

#### Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 26.02.108
3. Fragestunde

#### Teil B

4. Teilnahme am Landesprogramm HESSENKASSE (Erster Teil) zur Kassenkreditentschuldung
5. Antrag der Stadtverordnetenfraktion DIE LINKE; Entschuldungsprogramm „Hessenkasse“
6. XII. Nachtrag zur Hauptsatzung der Stadt Kirchhain
7. IV. Nachtrag Gebührensatzung Freibad / II. Änderung Badeordnung Freibad
8. Wohnbauentwicklung Kirchhain und Stadtteile Konzept der Mobilisierung von Baulücken
9. Kommunalinvestitionsprogramm (KIP); Verwendung der Restmittel
10. Quartierskonzepte und Sanierungsmanagement im Rahmen der energetischen Stadtsanierung
11. Aufnahme in das Landesprogramm „Soziale Integration im Quartier“
12. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Kernstadt, Bebauungsplan „Südlich der Frankfurter Straße“, 1. Änderung; Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB)
13. Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Kernstadt, Bebauungsplan „Frankfurter Straße“, 3. Änderung; Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB)

14. Mitteilungen des Magistrats
15. Anfragen und Verschiedenes

Kirchhain, 13.04.2018

Klaus Weber  
Stadtverordnetenvorsteher



## „Bewegung im Park“ am 4. Mai

Kirchhain (red). Die Stadt Kirchhain (Fachbereich Familie und Soziales) veranstaltet am Freitag, 4. Mai von 15 bis 18.30 Uhr im Anna-Park einen generationsübergreifenden Aktionsnachmittag, der unter dem Motto „Bewegung im Park“ steht. An der Projektplanung waren alle Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchhain, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendförderung und der Seniorenarbeit beteiligt. Kirchhainer Bürgerinnen und Bürger jeden Alters sind herzlich eingeladen, diesen Nachmittag mit vielen verschiedenen Mitmachaktionen gemeinsam mit uns zu verbringen.

Die Angebote und Aktionen auf dem Gelände des Anna-Parks reichen von Seniorengymnastik über Boolean bis hin zu Blinden-Parcours und einem Niedrigseilgarten. Darüber hinaus gibt es eine interaktive Bühne. Dort werden im Laufe des Nachmittags unterschiedliche Mitmachangebote (gemeinsames Warm-up, Linedance, Zumba, Volkstanz, Metalza und mehr) zum Kennenlernen von verschiedenen Vereinen und Organisation angeboten. Die Landfrauen Kirchhain werden für die Teilnehmenden Waffeln backen und eine kleine Snack-Bar mit gesunden Fitmachern vorbereiten. Außerdem sorgen die Jugendclubs der Ortsteile mit Getränken und Würstchen für das leibliche Wohl. Auf dem Spielplatz findet die Betreuung der Kleinsten statt. „Seid dabei, wenn sich Generationen bei Spiel und Spaß „Miteinander – statt Nebeneinander“ begegnen“, laden die Organisatoren in einer Pressemitteilung ein.

## Bundesweite Schöffenwahl

### Für Kirchhain werden elf Männer und Frauen gesucht

Kirchhain (red). Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden in der Stadt Kirchhain insgesamt elf Frauen und Männer, die am Amtsgericht Kirchhain und Landgericht Marburg als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Stadtverordnetenversammlung und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen beziehungsweise Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1. Januar 2019 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, das heißt, das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, das heißt, die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen in der Jugendzuchtziehung über besondere Erfahrung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sit-

zungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen durch das Urteil. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffennamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

### Bewerbung bis zum 11. Mai 2018

Interessenten bewerben sich für das Schöffennamt bis zum 11. Mai 2018 beim Magistrat der Stadt Kirchhain, Am Markt 1, 35274 Kirchhain. Ein Formular kann von der Internetseite [www.kirchhain.de](http://www.kirchhain.de) oder [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) heruntergeladen werden.

Jobsuche?  
**Ja bitte!**

Regional und deutschlandweit  
über 5.000 Jobs abrufbar!

Ihre erste Adresse für die  
Jobsuche in der Region.

[www.jobs.zeitungsgruppe-zentralhessen.de](http://www.jobs.zeitungsgruppe-zentralhessen.de)





Die Fünf Freunde Marinus Hohmann ("Julian"), Allegra Tinnefeld ("George"), Ron Antony Renzenbrink ("Dick"), Amelie Lammers ("Anne") und Bobby alias „Timmy, der Hund“ und das „Tal der Dinosaurier“.  
Archivfoto: Marc Reimann/Constantin Film/obs

## Mit Bürgerbus zum Kino

Im April: „Die Verlegerin“ und „Fünf Freunde“

Kirchhain (red). Im Kommunalen Kino im Bürgerhaus Kirchhain werden am 25. April wieder zwei sehenswerte Filme gezeigt.

Um 16 Uhr gibt es für die Kleinen den fünften Teil der Abenteuerreihe mit den „Fünf Freunden“.

In dem Film „Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier“ stehen George, Julian, Dick, Anne und Timmy, der Hund weitestgehend spannungssame Abenteuer bevor: Ihre Tante Fanny schleppt sie mit auf eine Hochzeit – Spaß: Fehlalarm! Doch als das Auto liegen bleibt, sind die fünf Freunde gezwungen, in einer Kleinstadt Halt zu machen, in dessen Naturkundemuseum gerade eine echte Sensation enthüllt wurde: der Knochen einer bis dato unbekannt Dinosaurierart! Der zurückhaltende Marty Bach Jr. behauptet, den Knochen hätte einst sein Vater, ein berühmter Dinosaurierforscher, ausgegraben – und dort, wo er ihn gefunden hat, gäbe es noch viel mehr. Über Koordinaten sollen die fünf Freunde die Ausgrabungsstätte erreichen können, doch eines Nachts werden Marty genau diese Zahlen gestohlen. Können die fünf Freunde das Geheimnis um das Tal der Dinosaurier lösen?

Am Abend wird der Oscar-nominierte Film „Die Verlegerin“ mit Meryl Streep und Tom Hanks gezeigt.

Der neue Film von Steven Spielberg ist zeitlich und örtlich genau umrissen. Er spielt 1971, in Washington DC, er erzählt eine authentische Geschichte. Und doch spiegelt er unsere Gegenwart, speziell den aktuellen Kampf um die Pressefreiheit, mit einer Brisanz, die mehr ist als nur gutes Timing. In einer Zeit, in der ein US-Präsident während der Pressekonferenz die Journalisten als „fake news“ beschimpft, seine Mitarbeiter das Schlagwort der „alternativen Fakten“ prägen, ein türkischer Präsident Journalisten verhaften lässt und in Deutschland rechtsradikale Demonstranten Berichterstattung als „Lügenpresse“ diffamieren, ist dieser Film wichtiger denn je.

Katharine „Kay“ Graham (Meryl Streep) hat diesen Job nie gewollt, und vielleicht ist sie für ihn auch nicht geschaffen. Sie ist Vorstandsvorsitzende des Verlags, der die renommierte „Washington Post“ herausbringt – so wie ihr

verstorbenen Mann dem Verlag vorstand. Nervös bereitet sie sich auf eine wichtige Sitzung vor. Und bringt, allein unter einem Dutzend Männern, kein Wort heraus. Zu dumm – immerhin geht es um den geplanten Börsengang der Zeitung. Und kurz darauf um noch sehr viel mehr. Es beginnt damit, dass Daniel Ellsberg (Matthew Rhys) im Pentagon Tausende von Papieren über den Vietnam-Krieg kopiert und hinausgeschmuggelt. Geheime und brisante Informationen, die gleich vier US-Präsidenten betreffen. Jeder von ihnen hat gewusst, dass der Krieg in Vietnam nicht zu gewinnen ist, jeder von ihnen hat es der Öffentlichkeit verschwiegen. Zuerst kriegt die „New York Times“ Wind von der

Sache. Doch dann landet ein Karton mit den sogenannten „Pentagon Papers“ auf dem Schreibtisch von Ben Bradley (Tom Hanks), Chefredakteur der „Post“. Was für ein Skandal, was für eine Geschichte! Dru-

cken oder nicht? Immerhin geht es hier um die Veröffentlichung von Geheimdienstinformationen. Die verantwortlichen Verleger und Redakteure könnten wegen Hochverrats im Gefängnis landen, die Zukunft des Verlages stünde auf dem Spiel. Doch dann gibt Kay Graham ihr Okay, die Druckmaschinen rollen. Es kommt, wie es kommen muss: Das Weiße Haus zieht vor Gericht.

Die Nachmittagsvorstellung beginnt um 16 Uhr (Eintritt: 5 Euro); die Abendvorstellung um 19.30 Uhr (Eintritt: 7 Euro).

Erstmals wird an diesem Abend der Bürgerbus der Stadt Kirchhain eingesetzt. Ältere Menschen, die nicht gerne zu Fuß zur Veranstaltung laufen möchten, werden zu Hause abgeholt und nach der Vorstellung wieder zurückgebracht.

Interessierte können sich bis zum 23. April bei der Stadtverwaltung (Kerstin Ebert, Telefon 06422/808-124 oder per E-Mail an k.ebert@kirchhain.de) melden. Das Angebot soll zunächst in der Kernstadt umgesetzt werden und ist auf maximal acht Teilnehmer begrenzt. Wenn es positiv angenommen wird, wird eine Ausweitung von der Anzahl und dem Wohnort überprüft.

Der Fahrer des Bürgerbusses wird sich mit den angemeldeten Kinobesuchern wegen der genauen Abholzeit rechtzeitig in Verbindung setzen.

## Vortrag über Hülsenfrüchte

Kirchhain (red). Zu einem Vortrag mit Ernährungsfachfrau Christine Schneider zum Thema „Hülsenfrüchte“ laden die Kirchhainer Landfrauen ein. Er findet statt am Mittwoch, 25. April um 19 Uhr im Vereinslokal bei Gretel Binglel.

Anmeldung erforderlich bis 23. April unter Telefon 064 22/28 03 oder 064 22/33 96.

## „Kirchhain in alten Bildern“

Kirchhain (red). Das nächste Erzählcafé des Sozialen Netzwerks Kirchhain findet am Dienstag, 24. April von 15 bis 16.30 Uhr in Kirchhain, in der Biegenstraße 7 statt. Wir laden ein zu einem Nachmittag mit dem Thema: „Kirchhain in alten Bildern – Schätze aus dem Archiv“. Harald Pausch wird uns Interessantes zur Geschichte der Stadt Kirchhain erzählen.

# Stadtbild aktiv mitgestalten

Die Stadt Kirchhain sucht Paten für Blumenkübel mit Blütenpracht in der Innenstadt

Kirchhain (red). Sie machen die Stadt bunt und sind willkommene Farbtupfer nicht nur zum Frühlingsanfang: Blumenkübel mit Blütenpracht sind im Stadtbild nicht wegzudenken.

Jetzt können sich auch die Kirchhainer Bürgerinnen und Bürger, aber auch Geschäfte, Vereine oder Schulklassen an der Pflege und Gestaltung der Blumenkübel in der Innenstadt beteiligen indem sie die Patenschaft dafür übernehmen.

Ziel ist es, das Stadtbild Kirchhains bunter zu gestalten und die Kirchhainer einzubinden. „Es geht uns darum, den Gemeinsinn zu stärken“, sagt Bürgermeister Olaf Hausmann. „Darüber hinaus ist die Übernahme von Patenschaften eine Erleichterung für die Mitarbeiter unseres Bauhofes, wenn die Pflege für Blumenkübel ehrenamtlich übernommen wird. Nicht zuletzt kommen diese Arbeiten auch dem Erscheinungsbild unserer Stadt zugute“, so Hausmann weiter.

„Wir suchen daher engagierte Bürgerinnen und Bürger, die eine Patenschaft für einen der in der Innenstadt vorhandenen Blumenkübel übernehmen“, so der Aufruf des Bürgermeisters.

Ein Stück Natur vor Ihrer Haustür hegen und pflegen? Ein Stück Verantwortung übernehmen für das Ortsbild, zu seiner Verschö-



Bürgerschaftliches Engagement zur Verschönerung des Stadtbildes am Beispiel der Pflanzkübel in der Brießelstraße.  
Foto: Stadt Kirchhain

nung beitragen? Hier kann jeder aktiv werden, sich persönlich einbringen, kann mithelfen, die eigene Lebensqualität und die anderer zu steigern. Dass diese Patenschaften funktionieren, zeigen seit Jahren beispielsweise die zwei Blumenkübel am Parkplatz „Brießelstraße“, die vorbildlich von den Anliegern gepflegt werden.

### Wie sollten die Blumenkübel gepflegt werden?

- Saisonale Bepflanzung
  - Unrat und unerwünschten Wildwuchs entfernen
  - Boden unter Schonung der Wurzeln lockern und in den Trockenzeiten wässern
- Die Mitarbeiter des städtischen Service- und Betriebshofes wür-

den bei Übernahme der Patenschaft die Pflanzkübel mit Erde füllen und entsprechend vorbereiten.

Interessierte können sich bei der Stadtverwaltung melden. Kerstin Ebert, Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligung & Vereine, Telefon 06422/808-124, Mail: k.ebert@kirchhain.de

# Raus in die Natur mit den Grashüpfern

Spielerisch die Natur erkunden: Abenteuer und Naturerlebnis für Kinder ab fünf Jahren

Kirchhain (red). Die Kirchhainer Grashüpfer sind eine Kindergruppe, die vom BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) in Zusammenarbeit mit dem JUKUZ Kirchhain betreut wird.

Ziel ist es, bei den regelmäßig draußen stattfindenden Treffen Kinder für die Wunderwelt der Natur zu begeistern, ihnen die Natur als Erlebnisraum zu erschließen. Es wird getobt, geklettert, gespielt, experimentiert, neue Erfahrungen werden gesammelt und Wissen über die Natur vermittelt.

Wald – Wiese – Wasser – in den verschiedensten Naturräumen sind die jungen Forscher unterwegs, denn überall gibt es Neues



Grashüpfer bei der Wasseruntersuchung.  
Fotos: BUND



Stolz präsentieren die Kinder ihre selbst gebauten Vogelnistkästen.

und Interessantes zu erleben. Der Wald bietet zu jeder Jahreszeit vielfältige Aktivitäten, Wasserläufe begeistern jedes Kind und es ist spannend, die darin lebenden Tiere zu untersuchen. Die Blumenvielfalt unserer Wiesen, verbunden mit den darin vorkommenden Insekten, insbesondere Schmetterlinge und Bienen, bieten den kleinen Forschern viele Beobachtungsmöglichkeiten – auch zum Rennen und Toben! Und selbstverständlich gehört im Sommer ein Besuch bei einem Imker oder im ortsansässigen Bieneninstitut zum Programm.

Der Aufenthalt im Freien regt dazu an, sich mit den Abläufen in der Natur zu beschäftigen und so können Kinder auf spielerische Art die Zusammenhänge in der Natur begreifen. Da liegt es nahe, Vogelnistkästen oder Insektenhäuser zu bauen, um die Beobachtungen zu Hause fortsetzen zu können und um bedrohten Tieren zu helfen.

Alle Kinder ab fünf Jahren sind eingeladen, mit den Kirchhainer Grashüpfern auf Entdeckungstour zu gehen. Jetzt, mit Beginn der wärmeren Jahreszeit, ist der beste Zeitpunkt, sich den kleinen For-

schern anzuschließen. So kann man mit der Gruppe in einen Jahreszyklus starten und Pflanzen und Tiere übers Jahr begleiten.

Die Kindergruppe trifft sich immer montags von 15.30 Uhr an verschiedenen Stellen rund um Kirchhain. Die genauen Treffpunkte werden jeweils rechtzeitig bekannt gegeben.

Interessierte wenden sich bitte an folgende Telefonnummern / Adressen: BUND Kirchhain Telefon 064 22/85 74 02 (www.bund-kirchhain.de) oder JUKUZ Kirchhain Telefon 064 22/92 20 78 (www.jukuz-kirchhain.de)

## AWO Kirchhain lädt zum Frühstückstreff ein

Mit Vortrag zum Thema „Rechtliche Betreuung“

Kirchhain (red). Der nächste Frühstückstreff des AWO-Ortsvereins Kirchhain findet am 21. April um 10.30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses Kirchhain statt.

Vorgesehen ist ein Vortrag von Dörte Vogel vom Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e. V. aus Marburg zum Thema „Rechtliche Betreuung“. Leider wird oft ein Bogen um dieses Thema gemacht, weil es nicht zu den angenehmsten Seiten des Lebens gehört, wenn es unumgänglich ist, dass für einen Menschen von Amts wegen eine gerichtlich bestellte Betreuerin oder Betreuer festgelegt wird. Harald Pausch wird zu den vielfältigen Fragen und Situationen in diesem Zusammen-

hang die notwendigen Informationen vermitteln.

Um auch solchen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in der Kernstadt die Teilnahme am Frühstückstreff zu ermöglichen, die nicht aus eigener Kraft den Weg zu der Veranstaltung schaffen, bietet die AWO neuerdings einen zahlenmäßig begrenzten Fahrdienst an.

Die AWO holt Sie zuhause ab und sorgt auch für den Rücktransport. Interessierte melden sich bitte am 20. April 2018 zwischen 17 und 18 Uhr beim AWO-Vorsitzenden Herbert Landmesser unter der Telefonnummer 4039781. Er wird dann entsprechende Absprachen mit den Interessenten treffen.

## Frauentag zum Wohlfühlen am 9. Juni

Wohlfühloasen und Wellness für die eigene Haut

Kirchhain/Herbststein (red). Wohlfühloasen und Wellness für die eigene Haut – Welche Frau lässt sich das entgehen? In diesem Jahr bietet die Kolpingfamilie erstmals eine Tagesveranstaltung für alle interessierten Frauen an: Den „Frauentag zum Wohlfühlen“ am Samstag, 9. Juni von 9 bis 16 Uhr.

Hundertwasser spricht von den fünf Häuten des Menschen:

- Der eigenen Haut – hier geht es um die körperliche Gesundheit.
- Der Klamotte – die Kleidung, die der Mensch trägt.
- Das Haus, in dem er wohnt und lebt.
- Das soziale Umfeld – Familie, der Partner, die Kinder, die Nachbarn; die Gesellschaft.

• Der Globus, auf dem wir leben dürfen, unsere Erde, Naturgewalten, Krieg/Frieden, arm/reich. Präsentiert werden die fünf Häute mit Aussagen von Adolph Kolping und Friedensreich Hundertwasser sowie fünf Workshops. Die Umsetzung erfolgt in Gruppen mit Bildern, Texten, Rollenspielen und Standbildern.

Alle interessierten Frauen sind ins Kolping-Friendorf Herbststein eingeladen. Die Kosten betragen 30 Euro für Mitglieder, 35 Euro für Nichtmitglieder (inklusive Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Workshops).

Anmeldung bitte bis zum 25. Mai bei Melanie Möller, Telefon 0661/1 0000 oder melaniemoe-ller@dv-fulda.de

# Sei schlau - kauf bei Nau!

## Der Nummer 1:

6. GIESSENER KUNDENSPIEGEL

**Platz 1**  
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 10 Kfz - Vertragswerkstätten  
85,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad  
Freundlichkeit: 92,9% (Platz 1)  
Arbeitsqualität: 87,7% (Platz 2)  
Preis-Leistungs-Verhältnis: 77,2% (Platz 1)  
Kundenbefragung: 03/2017  
Befragte (Kfz)=518 von N (Gesamt)=902  
MF Consulting Dipl. Kfm. Dieter Grett  
www.kundenspiegel.de

# Autohaus Nau GmbH

www.nau.de

Gießen · Marburg · Wetzlar · Stadtallendorf · Butzbach



IHR VORTEIL JETZT bis zu 1) **6.600,- €**



Abb. zeigen Sonderausstattung

**SOFORT VERFÜGBAR**

## BUSINESS CLASS ZUM ECONOMY PREIS!



**BIG DEAL GESCHENKT!** 6 Jahre Garantie<sup>2)</sup> 3 Inspektionen<sup>3)</sup>

**MEGA GÜNSTIG** MEGA AUSSTATTUNG - SOFORT VERFÜGBAR JETZT ZUGREIFEN!

**Cascada „Edition“**

1.4, 103 kW (140 PS), MT 6 S/S, Kurzzulassung 10 km, inklusive Klimaanlage, beheiz. Lenkrad, Regensensor, el. ASP, ZV mit Funk, OnStar, el. FH, Metallic-Lack, Tempomat, Sitzheizung vorne, Leichtmetallräder 17", Radio/CD 600 IntelliLink mit Freisprecheinrichtung BT u. DAB+, Fernlichtassistent, Parkpilot vorne und hinten mit Rückfahrkamera u.v.m.

**BARPREIS 25.515,- €**

**IHR VORTEIL JETZT<sup>1)</sup> 6.600,- €**

**Grandland X „Edition“**

1.2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS), Start/Stop, Kurzzulassung 10 km, inklusive Metallic, beheizbarem Lederlenkrad, beheizbarer Windschutzscheibe, Sitzheizung vorne, Regensensor, Klimaautomatik, el. ASP, OnStar, Radio R 4.0 IntelliLink mit 7" Touchscreen, Tempomat, 18" LM-Felgen, Nebelscheinwerfer, Parkpilot, Spurassistent u.v.m.

**BARPREIS 23.925,- €**

**IHR VORTEIL JETZT<sup>1)</sup> 5.700,- €**

<sup>1)</sup> Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung zzgl. 800,- € Frachtkosten. <sup>2)</sup> Händlereigentgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. <sup>3)</sup> Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 6,5 - 5,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 149 - 121 g/km. Energieeffizienzklassen B - C.

opel-nau.de

IHR VORTEIL JETZT<sup>1)</sup> **4.410,- €**



6 Jahre Garantie<sup>2)</sup> + 3 Inspektionen<sup>3)</sup> GESCHENKT

Abb. zeigt Sonderausstattung

**ON SONDERMODELL**

## SO VIEL FÜR SO WENIG!



**Corsa „ON“ 3-trg. 1.4, 66 kW (90 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive beheizbarer Windschutzscheibe, beheizbarem Lederlenkrad, Klima, Regensensor, el. ASP, ZV mit Funk, OnStar, el. FH, Metallic, Tempomat, Sitzheizung vorne, 15" LM-Räder, Radio 4.0 IntelliLink mit 7" Touch-Screen-Monitor und Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Parkpilot vorne und hinten mit Rückfahrkamera, Nebelscheinwerfer u.v.m.**

**AKTIONSPREIS ab 13.995,- € OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 119,- €**

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers 17.605,- € Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 17.605,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 4.284,- €

<sup>1)</sup> Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung, zzgl. 800,- € Fracht. <sup>2)</sup> Händlereigentgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. <sup>3)</sup> Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. <sup>4)</sup> Effekt. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 800,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist.

Kraftstoffverbrauch innerorts 6,8 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, komb. 5,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 120 g/km, Energieeffizienzklasse C.

# DAS BESTE KOMMT ZUM SCHLUSS!



**Honda CR-V „Elegance“**

2.0 i-VTEC 2WD mit 114 kW (155 PS) verschiedene Farben, Kurzzulassung ca. 10 km, inkl. Sitzheizung vorne, Honda Connect Navigation mit 7" Touchscreen, 2 Zonen Klimaautomatik, Einparkhilfe vorne und hinten, Rückfahrkamera, Bluetooth™ Freisprecheinrichtung mit Sprachsteuerung, City-Notbremsassistent, Lichtsensor, Regensensor u.v.m.

**UPE<sup>1)</sup> 30.250 € Jetzt nur 23.550 €**

Ihr Preisvorteil<sup>2)</sup> **7.500 €** oder **199,- €** monatl.<sup>3)</sup> jetzt bis zu

**BIG DEAL GESCHENKT!** 6 Jahre Garantie<sup>4)</sup> 3 Inspektionen<sup>5)</sup>



honda.nau.de

**HONDA**  
The Power of Dreams

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 8,9/6,2/7,2 l/100km. CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 168 g/km. Energieeffizienzklasse D

<sup>1)</sup> Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Erstzulassung. <sup>2)</sup> Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers/Importeurs am Tag der Erstzulassung. <sup>3)</sup> Laufzeit 36 Monate, Anzahlung 3.000,- €, Schlussrate 15.125,- €, Nettodarlehensbetrag 23.500,- €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 23.500,- €, Kaufpreis bei Finanzierung 22.090,- €, zzgl. Bereitstellungskosten 800,- €, monatliche Finanzierungsrate 199,- €, effektiver Jahreszins 2,99 %, Sollzins p.a. 2,95 %. Ein Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt, für die wir als ungebundener Vertreter tätig sind. <sup>4)</sup> Händlereigentgarantie auf die wichtigsten Baugruppen. <sup>5)</sup> Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material und Zusatzarbeiten.

Honda finden Sie nur an unseren Standorten Gießen, Marburg und Wetzlar

# Nullkommagarkeine Zinsen!

Jetzt: Der i30 mit Power-Finanzierung

Angebot nur gültig bis zum 30.04.2018

Hyundai i30 Select

Hauspreis ab **14.990 EUR**

monatlich ab **129 EUR**

effektiver Jahreszins **0,00 %**

**7 JAHRE GARANTIE\*\***  
HÄNDLEREIGENTGARANTIE AUF DIE WICHTIGSTEN BAUGRUPPEN



Hyundai i30 Select  
1.4 Benzin, Frontantrieb mit 6-Gangschaltung 73 kW (100 PS)

<sup>1)</sup> Unser Finanzierungsangebot: Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers/Importeurs 18.450,00 €, Hauspreis 14.990,00 €, Kaufpreis bei Finanzierung 14.990,00 €, Anzahlung 1.407,00 €, Schlussrate 10.486,98 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 2.652,24 €, Vertragslaufzeit 24 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 0,00%, eff. Jahreszins 0,00%, 24 monatl. Raten à 129,00 €, Netto-Darlehensbetrag 13.583,00 €, Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 13.583,00 €, inkl. Fracht- und Bereitstellungskosten in Höhe von 799,00 €, Ein Finanzierungsangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Gültig für sofort verfügbare Fahrzeuge des i30, bei Kauf bis 30.04. und Zulassung bis 31.05.2018. Abb. zeigen Sonderausstattung. <sup>2)</sup> 7 Jahre Garantie gemäß Bedingungen der DIA Albert Stoll GmbH, Die 67 Händlereigentgarantie ist eine unentgeltliche Leistung des Autohauses. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

**5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit\***

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 6,6/4,8/5,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 126 g/km, Energieeffizienzklasse C. \* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.



**Riesiger Neuwagen Lagerbestand!**  
Über 3.500 Fahrzeuge SOFORT lieferbar!

# Wer kann, der kann!

**AKTUELL:**  
662 x Opel Nutzfahrzeuge

Unternehmenssitz: **Gießen**

An der Automeile 20  
Tel. (0641) 9535-0

Direkt an der A 485



**Marburg**

Gisselberger Str. 57  
Tel. (06421) 2997-0



**Stadtallendorf**

Marburger Str. 2  
Tel. (06428) 3058



**Wetzlar**

Hermannsteiner Str. 46  
Tel. (06441) 3778-0



**Butzbach**

Roter Lohweg 27  
Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 5

## Öffentliche Stadtführung am 1. Mai

Der Heimat- und Geschichtsverein lädt ein.

Kirchhain (red). Auch in diesem Jahr bietet der Heimat- und Geschichtsverein Kirchhain e.V. am 1. Mai eine öffentliche Stadtführung an.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet ein informativer



Die Teilnehmer erwartet ein informativer Rundgang. Foto: Ebert

Stadtrundgang, unter anderem mit Besichtigung des Bürgersaals im historischen Rathaus sowie Informationen und Daten zur Baugeschichte des Wahrzeichens unserer Stadt.

Die Stadtführung führt weiter zum Gebäude „Blauer Löwe“ (mit Gewölbekeller), die Straße „Unterm Groth“ entlang zur Großen Mühle“ in den Anna-Park. Bei guter Witterung ist eine Besteigung des Turms der Stadtkirche vorgesehen.

Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Marktplatz. Es wird ein Kostenbeitrag von 5 Euro pro Person erhoben (Kinder und Schüler: 2,50 Euro). Die Stadtführung dauert etwa zwei Stunden. Um Voranmeldung wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldung unter Telefon 064 22/2670 (Harald Pausch), 064 22/6065 (Kerstin Ebert) oder per Mail an: kontakt@geschichtsverein-kirchhain.de

## Öffentliches Training

Vorbereitung 2018/19 der TSV-Handball-Jugend

Kirchhain (red). Im Zuge der Vorbereitung auf die in Kürze beginnenden Qualifikationsrunden der Jugendmannschaften für die Saison 2018/19 geht die Handballspielgemeinschaft Kirchhain/Neustadt neue Wege. Denn am kommenden Wochenende, 21. und 22. April, absolvieren alle am Punktspielbetrieb teilnehmenden Mannschaften in den Kirchhainer Sporthallen ein gemeinsames Trainingscamp, bei dem auch Eltern und interessierte Handballfans als Zuschauer willkommen sind.

Trainiert wird am Samstag, 21. April, von 9 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr in der Heinrich-Weber-

Halle. Darüber hinaus können die Jugendlichen an diesem Tag während der Mittagspause an einem Schnuppertraining des Kirchhainer Badmintonclubs teilnehmen, mit dem die Handballabteilung schon seit Jahren kooperiert. Während des gesamten Tages ist die Cafeteria der Halle auch für Gäste geöffnet.

Der zweite Trainingstag findet dann am Sonntag, von 9 bis 16.30 Uhr in der Halle der Alfred-Wegener-Schule statt. Die Verpflegung der rund 100 Jungen und Mädchen organisiert der Förderverein Kirchhainer Handball mithilfe mehrerer Sponsoren.



Der Spieler-Nachwuchs in Aktion: Die Eintracht Stadtallendorf (grün) misst sich mit dem SV Großseelheim.

## Eifrige Nachwuchskicker

27 Mannschaften beim Ohmtal-Cup am Osterwochenende in Kirchhain

Kirchhain (red). Am Oster Samstag stand Kirchhain ganz im Zeichen des Jugendfußballs, denn der TSV 1886 Kirchhain e.V. hatte zum 2. Ohmtal-Cup eingeladen. Insgesamt neun Teams der F-Jugend (Jahrgänge 2009/2010) und 18 aus der E-Jugend (Jahrgänge 2007/2008) trafen im Laufe des Turniertages aufeinander.

Die meisten kamen von Vereinen aus der Region, aber auch zwei Mannschaften aus dem Kasseler Raum und sogar eine aus dem thüringischen Nordhausen waren nach Kirchhain angereist. Die Organisatoren hatten auf den beiden Plätzen Kleinfeld abgesteckt, sodass immer vier Begegnungen gleichzeitig stattfinden konnten. Gespielt wurde 14 Minuten, dabei standen pro Mannschaft sechs Spieler und ein Torwart auf dem Feld – in dieser Zeit durften die Spieler im „fliegenden Wechsel“ ausgetauscht werden, damit jeder mal drankam.

In den unteren Altersklassen spielen Mädchen und Jungs noch gemeinsam, so stand beispielsweise Kristin Keller im Tor der JSG



Der Pokal geht in die Schwalm: Die Spieler und Betreuer der JSG Schrecksbach/Röllshausen freuen sich über den Erfolg. Fotos: Köster

Schrecksbach/Röllshausen und Helena Hauer kämpfte auf dem Rasen gemeinsam mit ihren Teamkameraden vom gastgebenden TSV. Im F-Turnier kam man noch ohne Schiedsrichter aus, hier stand der Spielspaß und das Fairplay im Vordergrund. Bei den beiden Wett-



Tipps vor dem Spiel: Trainer Sven Morneweg gibt seinen Schützlingen vom JfV Ohmtal Homberg letzte taktische Anweisungen.

ierte, mal traten zwei gleichstarke Gegner an, die sich gegebenenfalls unentschieden trennten, mal musste der bedauernswerte Keeper einer unterlegenen Mannschaft, trotz kurzer Spielzeit, gleich mehrmals hinter sich greifen. Triumph und Niederlage lagen somit dicht beieinander, die einen gingen jubelnd vom Platz, die anderen mussten von mitgereisten Angehörigen getröstet werden.

Fünf Betreuer des TSV und knapp 30 weitere ehrenamtliche Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf des Turniers, überdies unterstützten zahlreiche Sponsoren die Veranstaltung zur Förderung des Jugendsports. Der Erlös aus Getränke- und Essensverkauf soll in die Fahrt zu einem Jugendturnier in den Niederlanden fließen. Am Ende durften sich die JSG Schrecksbach/Röllshausen und die JSG Stadt Amöneburg über die Pokale für den jeweils ersten Platz freuen - Gewinner waren beim diesjährigen Ohmtal-Cup jedoch alle, denn gemeinsam hatten sie einen spannenden Sporttag erlebt.

## Acht Tage Oliva

Tennis-Oldies erlebten schöne Tage in Südspanien



Bestens verpflegt und gut unterhalten wurden die „Tennis-Oldies“ in der spanischen Sommerresidenz von Ehepaar Nau. Foto: Nau

Kirchhain / Oliva (red). In Oliva, etwa 80 Kilometer südlich von Valencia liegt die malerisch schöne Sommerresidenz von Elisabeth und Gerhard Nau.

„Am 10. März könnt ihr alle kommen, Platz ist für alle vorhanden“, so Tenniskollege Gerhard Nau. Mit dem Zug, Rynair und Mietwagen waren daraufhin elf Kirchhainer Tennis-Oldies unterwegs und wurden bei herrlichem Frühlingswetter freundlich empfangen.

Acht Tage Oliva, das hieß: Acht Tage Sight-Seeing, ein strammes Programm mit Fahrten zu den Sehenswürdigkeiten in der Region.

Am ersten Tag besuchten sie das Castell in Denia mit anschließendem tollen Fischessen im Hafen von Calpe. Am folgenden Tag stand die Besteigung des Hausberges mit anschließendem Gambas-Grillen auf dem Programm. Am nächsten Tag gab es eine Weinprobe in der größten regionalen Weinkelterei in Xalo mit Weiterfahrt in das aufregende bergige Hinterland zum Col de Pates und zu Quadest (Besteigung der Burg). Am Mittwoch besuchten sie die Stadt Gandia mit einer Führung des Palau Ducal Dels Borja mit anschließender Besteigung de Castell des Guardes. Höhepunkt der Reise war sicher der Besuch von Valencia (Zugfahrt ab Xeraco) mit Besichtigung der traditionellen „Fallas“

und dem dazugehörigen einmaligen lauten Feuerwerk.

Am vorletzten Tag fand eine Stadtführung „Oliva iy las Fallas“ in Oliva statt, und dies mit musikalischer Begleitung sowie einen Rundgang über den traditionellen Markt und abschließendem Essen in einem typischen spanischen Restaurant.

Am Abschluss Tag wurde der Stollen „Coves de Sant Josep“ im Naturpark der Sierra Espadan per Boot befahren. Unbeschreibliche Eindrücke von dem Inneren einer der größten Höhlensysteme der Welt, das seit mehr als 15000 Jahren bewohnt wurde.

Natürlich muss hinzugefügt werden, dass auch die Abende in der Sommerresidenz „Bella Vista“ nie langweilig wurden. Paella-Essen nach Valencianische Art, Scampis vom Grill und gepflegte Weine aus der Region, Relaxen am Pool, tägliche Morgengymnastik oder ein Sauna-Gang am Abend rundeten das Programm ab. Typisch für diese Region sind die Orangenfelder, so weit das Auge reicht. Das bedeutete, dass es ständig frischgepressten Orangensaft für alle gab.

Eine unvergessliche Woche für die elf Tennis-Oldies aus Kirchhain. Die Gruppe bedankte sich herzlich bei Elisabeth und Gerhard Nau. Einige dachten: Vielleicht wieder mal im nächsten Jahr!

## Ausflugsfahrt nach Rüdesheim

Mit dem Bus geht es am 17. Mai ins malerische Mittelrheintal – Auch eine Schiffstour ist geplant

Kirchhain (red). Der Seniorenbeirat der Stadt Kirchhain organisiert für Donnerstag, 17. Mai 2018 eine Ausflugsfahrt mit dem Bus nach Rüdesheim am Rhein.

In Rüdesheim angekommen können die Teilnehmer zunächst aus der Höhe einen traumhaften Ausblick auf das Mittelrheintal genießen. Auf der gegenüberliegenden Rheinseite ist Bingen zu sehen, die Stadt, die der heiligen Hildegard (von Bingen) ihren Namen gab. Zuerst steht der Besuch der Abtei St. Hildegard von Bingen, mit einer Filmvorführung über das Leben im Kloster, auf dem Programm. Schwester Emmanuela und Schwester Felicitas begleiten diese Veranstaltung und stehen für Fragen rund um dieses Thema zur Verfügung. Im Anschluss daran hat jede/r Teilnehmer die Möglichkeit sich im Klosterladen umzuschauen. In der Kapelle der Abtei findet um 12 Uhr die Mittagshore, ein kurzer meditativer Gottesdienst mit Chorgesängen, statt. Die Abteikirche ist ganz im Beuroner Kunststil gestaltet und mit beein-

druckenden Wandmalereien versehen. Die Stille des Raumes lädt zum Verweilen und zur Betrachtung ein.

Um 12.30 Uhr ist zum Mittagessen eine Einkehr im Kloster-Café geplant. Es besteht die Wahl zwischen drei verschiedenen Gerichten. Um eine Vorkalkulation zu erhalten, wird bei der Anmeldung das gewünschte Gericht erfragt. Auf dem Gelände hinter dem Klostercafé ist die Besichtigung des Skulpturenparks möglich.

Im Anschluss bringt der Bus alle zur Schiffsanlegestelle und dort starten die Teilnehmer/innen zu einer zweistündigen Schiffstour von Rüdesheim nach St. Goar/ St. Goarshausen. Auf der Fahrt können die Burgen und Schlösser entlang des Rheinufer und die Loreley bewundert werden. Auf den Fahrgast Schiffen der Köln-Düsseldorfer Gesellschaft steht an Bord ein Fahrstuhl zur Verfügung, sodass für jeden Passagier die Decks gut zu erreichen sind. Für die Kaffeezeit ist es auf



Auch die Abtei St. Hildegard in Bingen wird besucht.

Archivfoto: Fotolia/Branko Srot

Wunsch möglich, ein Waffelgebäck vorzubestellen: eine große Bergische Waffel, Sauerkirschen mit Sahne inklusive einem Heißgetränk der Wahl (Kännchen Kaffee, heiße Schokolade oder

ähnliches) für 7,80 Euro (muss selbst bezahlt werden). Die Vorbestellung wird ebenfalls bei der Anmeldung erfragt. Nach der Ankunft in St. Goarshausen steht der Bus zum Abholen der Ausflügler bereit und bringt sie sicher wieder nach Kirchhain zurück. Der Eigenanteil für die Fahrt beträgt pro Teilnehmer 40 Euro. In diesem Beitrag sind enthalten: die Busfahrt, das Mittagessen sowie die Schiffahrt.

Abfahrt ist um 8 Uhr am Busbahnhof (Feldweg); die Rückkehr ist gegen 18.30 Uhr geplant. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten vor Fahrtantritt ein persönliches Anschreiben mit detaillierten Informationen und einem Tagesablaufplan.

Für die Anmeldung und weitere Informationen steht Interessierten die Stadtverwaltung Kirchhain, Frau Beyer (Telefon 064 22/808-174), während der üblichen Bürozeiten zur Verfügung. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

## „Swing Side Out“

Swing und mehr aus Marburg und Belgien in der Galerie im Glashaus

Rauschenberg (red). Am Freitag, 20. April um 19.30 Uhr, können sich nicht nur die Liebhaber des „Swing“ auf ein Konzert der Band „SWING SIDE OUT“ in der Galerie im Glashaus im Rahmen der ARTINEA-Nachlese 2018 (noch bis 22. April) freuen.

SWING SIDE OUT ist eine Marburger Band, deren Bandmitglieder aus Marburg und Umgebung stammen – und aus Belgien.

Andrea Götzfried / Gesang; Malte Buchholz / Bass + Gesang; Mario Thiel / Gitarre + Gesang; René Schwick / Arrangement; Gitarre + Gesang; Oliver Jordan / Klavier + Akkordeon; Stefaan Hollevoet / Percussion.

Ihr Programm ist aufgeweckt,

amüsant und abwechslungsreich. Akustisch instrumentiert, à la „postmodern Jukebox“ (Youtube), mit ganz eigenem Charme.

Gespielt werden Swing-Stücke aus Europa: Balkan-Swing (zum Beispiel Gogol Bordello), Swing aus Frankreich (zum Beispiel ZAZ), Swing aus Griechenland (zum Beispiel The Speak Easies Swing-Band), Swing aus Schweden (zum Beispiel Ane Brun), Swing aus den Niederlanden (zum Beispiel Caro Emerald) und aus Amerika (zum Beispiel Meghan Trainor). Dazu gibt es kleinen Ausflüge (SIDE OUT) in andere Genres wie Blues und Rockabilly. Und übrigens: Es darf auch getanzt werden.

Die Ausstellung ARTINEA –



Acoustic Swing lockt zur Artineia-Nachlese. Foto: Swing Side Out

Nachlese 2018, bei der etwa 75 Werke von 30 Teilnehmern der ARTINEA gezeigt werden, ist vor der

Veranstaltung ab 18.30 Uhr geöffnet und insgesamt noch bis 22. April zu sehen.